Herren Bezirksliga

TSV Georgii Allianz III : TSV Stuttgart-Münster
Samstag, 02.04.2022, 19:00 Uhr

Szegedi tütet den Sieg für den TSV Stuttgart-Münster ein

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Stuttgart-Münster im Spiel der Herren Bezirksliga beim TSV Georgii Allianz III beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 28:10 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Johann Dietmar Szegedi, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Los ging es mit den Doppeln. Kaum Chancen hatten Klar / Brauchle bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Klenk / Hochmuth. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Kunzi / Hörz bei der unterm Strich klaren 0:3 Niederlage gegen Szegedi / Ong. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Kleinbub / Ramakrishna beim letztendlich klaren 0:3 gegen Angerbauer / Maier. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Nico Klar kam mit der Spielweise von Peter Ong am Tisch indessen gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. 2:3 endete das Einzel zwischen Stefan Brauchle und Johann Dietmar Szegedi aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Das folgende Einzel zwischen Thorsten Kunzi und Ralf Angerbauer endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Oliver Kleinbub hatte derweil gegen Udo Klenk bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Gekämpft bis zum Schluss hatte Pradeep Ramakrishna in der Partie gegen Carsten Hochmuth, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Martin Hörz über die 1:3-Niederlage gegen Andreas Maier hinweggetröstet werden musste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Georgii Allianz III und TSV Stuttgart-Münster. Ohne Satzgewinn für Nico Klar verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Johann Dietmar Szegedi. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV Georgii Allianz III die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 9:13 bei 4 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Stuttgart-Münster erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:13. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:
TSV Georgii Allianz III
Doppel: Klar / Brauchle 0:1, Kunzi / Hörz 0:1, Kleinbub / Ramakrishna 0:1
Einzel: N. Klar 1:1, S. Brauchle 0:1, T. Kunzi 0:1, O. Kleinbub 0:1, P. Ramakrishna 0:1, M. Hörz 0:1
TSV Stuttgart-Münster
Doppel: Szegedi / Ong 1:0, Klenk / Hochmuth 1:0, Angerbauer / Maier 1:0
Einzel: J. Szegedi 2:0, P. Ong 0:1, U. Klenk 1:0, R. Angerbauer 1:0, A. Maier 1:0, C. Hochmuth 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.04.2022 (23:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").